

Erzgeb. Solfsfreund

**Geographische
Ortsbeschreibung:**

Barnsprecher:
Schneeburg 10.
Büro 51

Schwarzenberg 1

für die kgl. und städtischen Behörden in Flie, Grünhain, Hartenstein, Johanngeorgenstadt, Lößnitz, Leusföldel, Schneeberg, Schwarzenberg bzw. Wildensels

卷 185

Der „Gesamtverlust“ Wälzfruchts“ reicht bei 100 kg mit Ausnahme der Saat- und des Samen- und Aufzuges. Zusammen umfassend 60 Pfg. Gehaltsz. im Körnerbestand: im Saat- bei 10 Pfg., im Aufz. 12 Pfg., bezgl. des ausgetrockneten 15 Pfg., im ausdriickl. Zust. der Körner bei 10 Pfg. Korngewicht 45 Pfg., im Kult.-Zust. bei 20 Pfg. Keimgewicht 35 Pfg.

Freitag, den 12. August 1910.

63.

Cinquartierung.

Unter Bezugnahme auf die vorläufigen Mitteilungen an die beteiligten Ortsbehörden wird hiermit bekannt gemacht, daß während der diesjährigen Herbstübungen des XIX. (2. R. S.) Armeekorps die aus der nachstehenden Unterkunftsliste unter ⓠ ersichtlichen Ortschaften mit den dort aufgeführten Truppenteilen besetzt werden. Die Unterkunftsliste gilt für die Gemeinden und Gutsbezirke als Quartieranweisung. Marifordaten werden nicht ausgetragen.

Wärtschäuten werden nicht ausgegeben.
Über etwaige Besiegung von Ortschaften mit engen Quartieren an den Biwaktagen wird später Anordnung erfolgen.
Die Abkürzung B. u. G. bedeutet Quartier mit Versorgung und Bourageverabreichung, B. bedeutet Quartier mit Versorgung, aber ohne Bourageverabreichung.
Offiziere erhalten, wenn nicht ausnahmsweise gegenseitige Benachrichtigung erfolgt, nur Morgenkost.

Offiziere erhalten, wenn nicht ausnahmsweise gegenseitige Benachrichtigung erfolgt, nur Morgenpost.
Die Truppenteile sind angewiesen, spätestens 8 Tage vor ihrem Einrücken den Ortsbehörden genaue Quartierberechnung auszustellen. 666/669 IL

Schwarzenberg, am 4. August 1910.

Königliche Kunstakademie.

Unterfunkstelle.